



PROGRAMM  
April 2018



Schillerstraße 11 · 25709 Marne · [www.kbh-marne.de](http://www.kbh-marne.de) · Tel. 04851 95 96 97 10 · email [info@kbh-marne.de](mailto:info@kbh-marne.de)  
 Öffnungszeiten: Donnerstag - Sonntag jeweils 15.00 Uhr - 18.00 Uhr & nach Vereinbarung  
 Eintrittskarten jetzt auch online in unserem Ticket-Shop unter [www.kbh-marne.de](http://www.kbh-marne.de)



SchulART

## AUSSTELLUNGEN

... noch bis zum 6. Mai 2018

### SchulART

Schüler machen Kunst  
 Ab 13. Mai: Wolfgang Beckmann - Retrospektive

... noch bis zum 6. Mai 2018 *Backens-Raum*

### Es tut sich was

Neue Karikaturen von Norbert Pralow



Norbert Pralow

## VERANSTALTUNGEN



Frauenpower op Platt

**5. April & 19. April 2018 17:00 Uhr**  
**Offenes Singen** mit Dorit Söhl - Eintritt frei

**Sonntag, 15. April 2018 11:30 Uhr *Matinee***  
**Frauenpower op Platt**  
 mit Bärbel Wolfmeier & Inge Lorenzen  
 Eintritt: 10 Euro

**Freitag, 20. April 2018 20:00 Uhr**  
**Trio Adorno** *Klaviertrio aus Hamburg*  
 spielt Beethoven, Schostakowitsch & Schumann  
 Eintritt: 20 Euro | Jugendliche 12 Euro  
**Einführung ab 19:30 Uhr**



Jens Neutag: Mit Volldampf

**Donnerstag, 26. April 2018 20:00 Uhr**  
**Draußen in meinem Kopf** D 2018  
 Film von Eibe Maleen Krebs  
 mit Samuel Koch und Nils Hohenhövel  
 Eintritt: 5 Euro

**Vorschau:**

**Freitag, 4. Mai 2018 20:00 Uhr**  
**Mit Volldampf**  
 Kabarett mit Jens Neutag  
 Eintritt: 15 Euro | Jugendliche 10 Euro



Draußen in meinem Kopf



Trio Adorno



# Trio Adorno

Christoph Callies (Violine)  
Samuel Selle (Cello)  
Lion Hinrichs (Klavier)

Das in Hamburg beheimatete Trio Adorno wurde 2003 im Rahmen des Wettbewerbs "Jugend musiziert" gegründet. Neben solistischen Studien in Hamburg, Lübeck und Berlin prägten besonders das Alban Berg Quartett in Köln und Prof. Heime Müller (ehem. Artemis Quartett) die musikalische Arbeit des Trios. Für weitere Impulse sorgte die Zusammenarbeit mit Mitgliedern der Trios Fontenay, Jean Paul, Beaux Arts, Laredo-Kalichstein-Robinson und der Quartette Guarneri und Artemis. Vielfach mit Preisen ausgezeichnet, u.a. beim Hamburger Kammermusik Wettbewerb, Internationaler Johannes Brahms Wettbewerb, Deutscher Musikwettbewerb, Osaka Chamber Music Competition, Melbourne Chamber Music Competition, geben sie Konzerte, sowohl in ganz Deutschland als auch in den großen Musikzentren Europas und Asiens. Mehrmals war das Trio auch schon bei uns zu Gast und wurde vom Publikum hochgelobt.

## Programm:

Ludwig van Beethoven Geistertrio op. 70/1

Dimitri Schostakowitsch: Trio Nr. 1 op. 8

- Pause -

Robert Schumann: Trio g-moll op. 110



Christoph beginnt sein Freiwilliges Soziales Jahr in einem Pflegeheim als persönlicher Betreuer des 28-jährigen Sven. Der schwerkranke junge Mann leidet an Muskeldystrophie, das Pflegezimmer ist sein Mikrokosmos, den er seit Jahren souverän lenkt. Svens Humor wirkt fremdartig und bedrohlich, was auch Christoph sofort zu spüren bekommt. Aber nach der ersten „Willkommenskrisis“ lässt Sven Christoph allmählich in seine Welt hinein. Er beginnt sich zu öffnen, und die beiden jungen Männer freunden sich immer mehr an. Echte Nähe und Vertrautheit entstehen, sodass Sven Christoph seinen innigsten Wunsch anvertraut.

Für die Entwicklung der Geschichte, die auf einer wahren Begebenheit beruht, wurde Drehbuchautorin und Regisseurin Eibe Maleen Krebs zusammen mit Co-Autor Andreas Keck mit dem Wim-Wenders-Stipendium ausgezeichnet. Durch Krebs' feinfühliges Regie, das berührende Schauspiel von Samuel Koch und Nils Hohenhövel und die intime Bildgestaltung der vielfach ausgezeichneten Kamerafrau Judith Kaufmann („Scherbentanz“) entsteht aus der vermeintlichen Enge von Svens Pflegezimmer ein beeindruckender Film über Vertrauen und Freundschaft.

DRAUSSEN IN MEINEM KOPF - ein Film von Eibe Maleen Krebs  
DE 2018, 99 Minuten, deutsche Originalfassung

Bärbel Wolfmeier und Inge Lorenzen beweisen: Platt ist nicht überholt, sondern auf der Überholspur. Sie bieten eine niederdeutsche Textperformance in Kombination mit Folk/Jazz/Rock-Musik. Inge-Sophie Lorenzen, bekanntes Bandmitglied der Folkgruppen Lorbaß und der Mollies, singt Sopran. Den irischen Folksong interpretiert sie genauso gekonnt wie ihre plattdeutsche Version von Janis Joplin's „Mercedes Benz“ oder Melanies „Ruby Tuesday“. Selbst vor den Toten Hosen macht sie nicht halt. Bärbel Wolfmeier ist erfolgreiche Poetry-Slam-Poetin, Autorin, Lyrikerin und Radiosprecherin beim NDR für die Sendung „Hör mal ´n beten to“. Sie liest aus Ihrem Buch „Diekschoop in Overkneestietlestosteveln“, erschienen im Quickborn-Verlag. Die Powerfrauen spielen mit dem Publikum - und sich geschickt die Bälle zu. Sie legen ein plattdeutsches Programm aufs Parkett, das man so noch nicht erlebt hat.



## Frauenpower op Platt